

# Alles begann mit Pferdefuhrwerken

Die Möbelspedition Hendker feierte im vergangenen Jahr ihr 120-jähriges Bestehen. Inzwischen hat sich das Unternehmen auf Bundeswehr- und Objektumzüge spezialisiert.



Vor 120 Jahren erledigte Hendker Umzüge noch mit Pferdefuhrwerken



Nach dem Zweiten Weltkrieg ging es bei Hendker motorisiert zu

## Ein Firmenjubiläum der besonderen Art feierte das Unternehmen Hendker vor einiger Zeit:

Seit nunmehr 120 Jahren ist das AMÖ-Mitglied im Bereich Möbeltransport tätig.

Im Gründungsjahr erledigten noch Pferdefuhrwerke einen Großteil der Umzüge – für die Mitarbeiter stand aber damals

wie heute Handarbeit beim Umzug auf dem Programm. Im Fernverkehr war darüber hinaus der gute, alte Bahnmöbelwagen unterwegs.

In den 1960er-Jahren lag der Fokus von Hendker auf dem internationalen Fernverkehr. Das Leistungs- und Qualitätsversprechen der Spedition aber galt und gilt bis zum heutigen Tag: Die Firma Hendker bietet qualitativ hochwertige Umzüge für Angehörige der Bundeswehr und ist im Raum Münster ein Begriff für Qualität und Zuverlässigkeit.

Im Jahr 1972 erwarb der ehemalige August Peters-Mitarbeiter Egon Steinbrenner das Unternehmen. Viele Institutio-



Heute verfügt das Traditionsunternehmen über eine moderne Flotte

nen nutzten seither das Unternehmen. Als Beispiele dafür seien hier die Westfälische Wilhelms-Universität und das Uniklinikum Münster genannt.

## DER BETRIEB WIRD MODERNISIERT

Nachdem der Sohn von Egon Steinbrenner, Ulrich Steinbrenner, das Unternehmen im Jahr 2011 an den jetzigen Inhaber, Michael Vartmann, übergeben hatte, wurden zahlreiche Modernisierungen eingeleitet und durchgeführt. Neben dem traditionellen Bundeswehrumzugsgeschäft rückten zum Beispiel Labor-, Bibliotheks- und Objektumzüge in den Fokus. Es wurde auch ein modernes Logis-

tikzentrum mit Containerlager errichtet. Weiter trug der Umzug von Münster ins zehn Kilometer entfernte Telgte dieser Neuausrichtung Rechnung.

Hendker hat darüber hinaus die Weichen für die Zukunft gestellt: Es wird großer Wert auf eine nachhaltige Ausbildung gelegt. Aktuell lernen bei

der Spedition zwei Fachkräfte für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice (FMKU). Weiterhin wurden flexible Arbeitszeitmodelle eingeführt. Als wichtigste Ressource sieht das Unternehmen seine langjährigen, ausschließlich festangestellten Mitarbeiter. Davon gibt es insgesamt 27 an der Zahl. Ebenfalls wurden vor Kurzem zwei Vollzeit-Aquisiteure für Südeuropa und Nordamerika eingestellt. Die Kunden danken es Hendker durch ihre Treue: Sie pflegen langjährige Beziehungen zu dem Traditionsunternehmen und wissen es als zuverlässigen Rahmenvertragspartner zu schätzen.

*André Badouin*